

Anlage 2

Stadtbetriebsamt -68-
Az.: 68.01. IV

2013-07-18/vek

An
Dezernat IV
Herrn Stadtrat Kortlüke



*WV zur nächsten
Sitzung U.V.E
S.G.*

21. Sitzung des UVE-Ausschusses vom 18.06. 2013
TOP 7

Im Rahmen der o.a. Sitzung wurden unter TOP 7 verschiedene Punkte angesprochen, die das Stadtbetriebsamt betreffen. Das Fachamt bezieht dazu wie folgt Stellung:

- Der von Frau Stve. Koster angesprochene Gehölzbewuchs im Bereich Rittal Arena/Forumparkhaus wurde im Rahmen anstehender Pflegemaßnahmen überprüft. Grundsätzlich verhindern derzeit jedoch naturschutzrechtliche Belange einen Rückschnitt, insbesondere an freiwachsenden Hecken in Außenbereichen wie diesem. Sofern „Gefahr im Verzug“ besteht werden wir jedoch in Abstimmung mit Amt -39-/UNB handeln. Bei Hecken, die üblicherweise einem regelmäßigen Formschnitt unterliegen, bestand zudem im Fachamt aus personeller Sicht leider ein Arbeitsrückstand.
- Die von FrkV Lefevre angesprochenen fehlenden Abfalleimer im Bereich des Lahnuferweges wurden in der Vergangenheit teilweise regelmäßig und mutwillig zerstört. Auch wurde an diesen Standorten ständig Hausmüll abgelagert, was letztlich zur Entfernung der Behälter bzw. nicht mehr zum Ersatz geführt hat. Ein verstärktes Aufkommen von fehlabgelagerten Abfällen war nach Beobachtungen des Fachamtes trotzdem nicht zu erkennen. Das Fachamt wird den besagten Abschnitt nochmals gezielt beobachten und ggf. an strategischen Punkten – keinesfalls jedoch neben jeder einzelnen Bank – einen Abfalleimer installieren.
- Das von STV. Hederich angesprochene Problem fehlender Bänke im Treppenbereich vom Bebelplatz zum Rosengärtchen wurde vom Fachamt überprüft. Im Bereich der beiden Treppenanlagen bzw. der Treppenabsätze können aus Mangel an ausreichendem Platz keine Bänke aufgestellt werden. Besagter Treppenaufgang wird nach Einschätzung des Fachamtes deshalb gerne genutzt, weil im Bereich der Zwack'schen Lahninsel und der Hausser Mühle Parkplätze angeboten werden. Ältere und/oder gehbehinderte Personen haben Alternativ die Möglichkeit, das Rosengärtchen über das Wöllbacher Tor barrierefrei zu erreichen. Es wird daher vorgeschlagen, dass ein entsprechender Hinweis in den div. Programmheften und Ankündigungen gegeben werden sollte. Das Fachamt vertritt ferner die Auffassung, dass diejenigen Besucher, die den Weg über die Treppen vom Bebelplatz gezielt suchen sich auch der dortigen Situation bewusst sind. Ein Handlungsbedarf wird derzeit daher vom Fachamt nicht erkannt.

Velte
Amtsleiter Stadtbetriebsamt